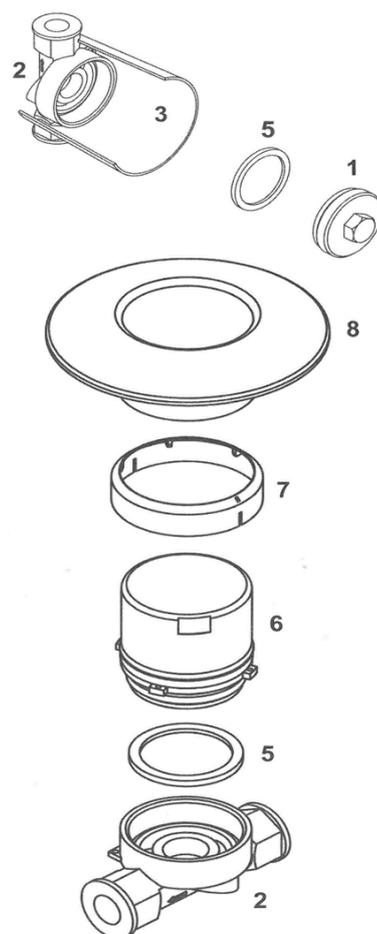


A. Allgemeine Hinweise

- Wasserzähler sind hochwertige Messgeräte und daher sorgsam zu behandeln. Zum Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzungen sowie um die Hygiene des Trinkwassers nicht zu gefährden, den Wasserzähler erst unmittelbar vor dem Einbau aus der Verpackung nehmen.
- Der Einbau von Wasserzählern darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- **Garantie** nur bei Verwendung von mitgelieferten Originaldichtungen. Es darf kein Hanf oder Dichtband zur Gewindeabdichtung verwendet werden.
- Zur Auslesung / Parametrierung des Messgerätes über die Infrarotschnittstelle ist ein Freiraum von ca. 10 cm vor der Zählwerkshaube erforderlich.
- Garantieleistungen erfolgen nur bei Beachtung dieser Einbau- und Bedienungsanleitung und den anerkannten Regeln der Technik. Beim Einbau des Zählers sind die DIN 1988, EN 806, DIN EN 14154 und DIN EN ISO 4064 zu beachten.
- Bei der Montage immer die **Fließrichtung und Einbaulage beachten!** Horizontaler und vertikaler Einbau erlaubt, nicht über Kopf montieren.
- **WICHTIG:** Es ist auf spannungsfreien Einbau zu achten!
- Der Wasserzähler ist mit beiliegendem Verplombungsmaterial gegen Demontage zu sichern.

B. Neumontage

1. Leitung bzw. Unterputzgehäuse vor Entfernen des Blinddeckels gründlich spülen.
2. Das Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (2) schließen und die Rohrleitung entleeren.
3. Falls vorhanden, Einputzhilfe (3) entfernen.
4. Den Blinddeckel (1) herausschrauben und alte Dichtung entfernen (5).
5. Ggf. die Dichtfläche im Unterputzgehäuse (2) von Verschmutzungen und Ablagerungen reinigen.
6. Neue Formdichtung (5) und neuen Messeinsatz (6) vor dem Einbau kontrollieren, damit gewährleistet ist, dass nur beschädigungsfreie, saubere Komponenten eingebaut werden. Die dem Messeinsatz (6) zugewandte Planfläche der neuen Formdichtung (5) leicht mit Armaturen fett (**KEINE DICHTUNGSPASTE!**) einfetten. Die Formdichtung (5) mit der Profilseite in die vorgesehene Nut des Unterputzgehäuses (2) legen.
7. Den Messeinsatz (6) bis zum Festanschlag in das Unterputzgehäuse (2) schrauben, dazu den passenden Montageschlüssel verwenden.
8. Das Zählwerk in Ableserichtung drehen, damit die visuelle Ablesbarkeit der Zählwerksanzeige gegeben ist und alle Kenndaten des Zählers sowie der Konformitäts- und Metrologiekennzeichnung nicht beeinträchtigt werden.
9. Wasserzulauf öffnen, die Gesamtmontagegestelle und den Wasserzähler auf Funktion und Dichtheit prüfen. Die korrekte Durchflussrichtung prüfen, hierbei muss im Display das → - Symbol zu sehen sein.
10. Den Messeinsatz mittels beiliegenden Plombiererring (7) gegen unbefugtes Entfernen sichern, indem dieser soweit über die Zählwerkshaube geschoben wird, bis er unlösbar einrastet.
11. Die Chromgarnitur auf den Zähler montieren.



C. Eichaustausch

1. Den alten Zählerstand, die Zählernummer, das Jahr der ursprünglichen Prüfung, das Stichtagsdatum und den Namen des Nutzers notieren.
2. Absperrventil in der Zuleitung zum Unterputzgehäuse (2) schließen und Rohrleitung entleeren.
3. Den Plombiererring (7) bzw. die Drahtplombe des alten Messeinsatzes durch Zerstören mittels Schraubendreher entfernen.
4. Demontage des alten Messeinsatzes mithilfe des passenden Montageschlüssels.
5. Entfernen aller alten Dichtungen aus dem Unterputzgehäuse (2). **Achtung:** Zum Messeinsatz gehört die Formdichtung (5).
6. Mit Punkt 5 der Neumontage fortfahren.

Technische Änderungen vorbehalten.

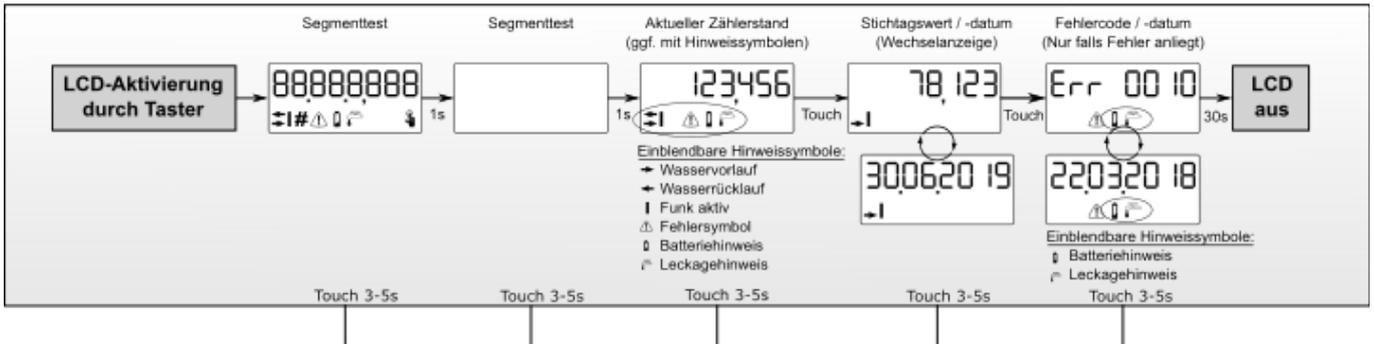
Vervielfältigung nur mit Genehmigung der DELTAMESS DWWF GmbH

Telefon 0 43 61/51 14 - 0 • Fax 0 43 61/51 14 - 88

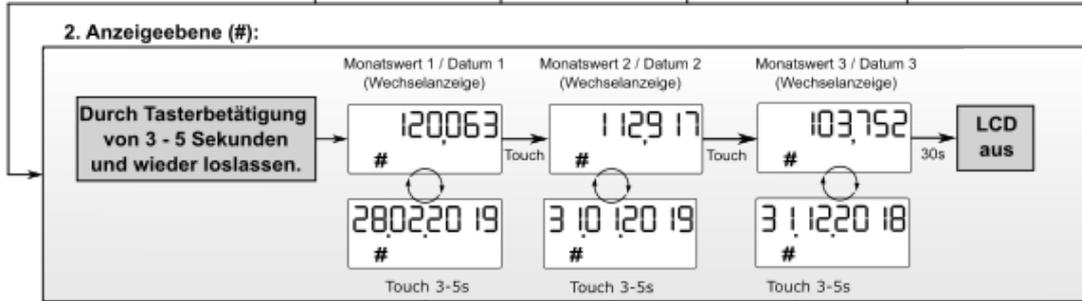
www.deltamess.de

D. Displayanzeige und Bedienung

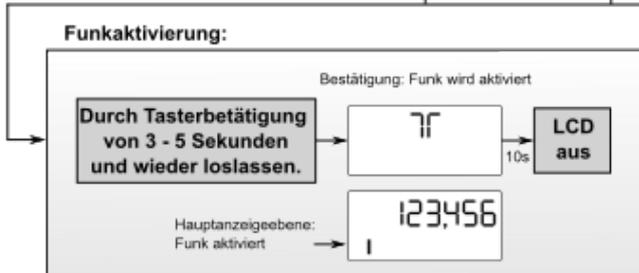
Hauptanzeigeebene:



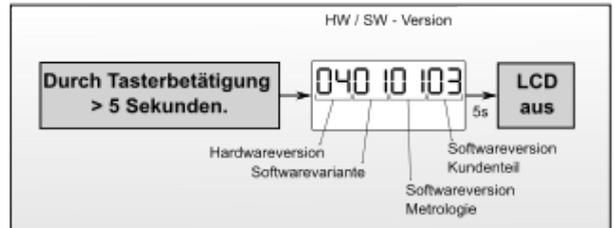
2. Anzeigeebene (#):



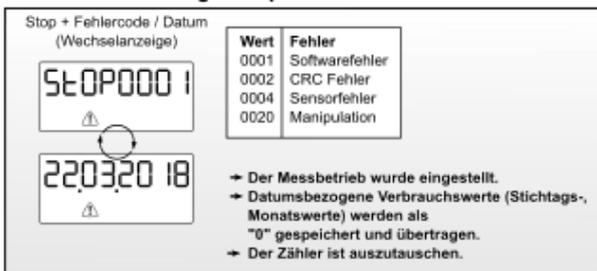
Funkaktivierung:



Anzeige Software- / Hardwareversion:



Permanente Anzeige "Stop + Fehlercode":



Fehlercode entschlüsseln:

